

Kerstin Renz

Testfall der Moderne

Diskurs und Transfer im Schulbau der 1950er Jahre



Wasmuth

Teil 1 Vorweg	09
Teil 2 New Monumentality? New School!	13
Struktur und Vorgehensweise	23
Die «ausgeforschten» 1950er Jahre	24
Architekturgeschichte der Schule – nur etwas für Pädagogen?	25
Forschungsstand	27
Teil 3 Die Neue Schule in der Moderne	31
Auf dem Weg zum Schulpavillon –	
Genealogie eines Bautyps der Moderne	32
Die Hygienebewegung (36) Die Freiluftschulbewegung (41)	
Pavillonschulen im Neuen Frankfurt (44)	
Schulbau als Wissenschaft	49
Modul und Material. Das Projekt Petersschule Basel von Hannes Meyer und Hans Wittwer 1926 (51) Betriebsoptimierung. Das Projekt Dammwegschule Berlin von Bruno Taut 1927–1930 (54)	
Tageslicht und Lichtführung. Die Bundesschule des ADGB bei Bernau von Hannes Meyer 1928–1930 (58)	
Die CIAM und die Vermittlung der Schulbaumoderne	62
Anschaulichkeit als Prinzip – Sigfried Giedion (63) Polemik als Programm – die Ausstellung der neue schulbau 1932 (65)	
Modellschulen des CIAM-Netzwerkes 1930–1935 (73)	
MoMA – Didaktik für die Modern School	77
Modern Architecture: International Exhibition 1932 (78) What is Modern Architecture? 1942 (80) Modern Architecture for the Modern School 1942 (82)	
Teil 4 Schularchitektur für den NS-Staat	87
Schulbaualltag vor 1945	90
Planungshilfen (90) NS-Schulbauideale (91)	
Die NS-Freiluftschule	95
Der Wettbewerb Berlin-Zehlendorf 1936 (96) Der Wettbewerb Leipzig-Lindenau 1941 (98)	
Teil 5 Nach 1945: Diskurse zur Neuen Schule	103
Die Schulbautagung in Fredeburg 1949 und die Ausstellung in Düsseldorf 1950	104
Das Darmstädter Gespräch 1951	113
Das Kieler-Woche-Gespräch 1952	121
Der V. Internationale Kongress für Schulbaufragen und Freilufterschulbau in der Schweiz 1953	128

131 Teil 6 Akteure vor und nach 1945

- 132 Der blockierte Transfer
Max Taut (133) Ernst May (136) Wilhelm Schütte (141)
Martin Elsaesser (146) Hannes Meyer (149)
- 152 Alfred Roth und die Kanonisierung der New School
Ein Buch als Programm: *The New School* 1950 (158) Wider die
Deutungshoheit: *Moderne Schulen* 1951 (162) Die Ausstellung:
Das Neue Schulhaus 1953 (165) Die Zeitschrift: *WERK* (168).
Abschied vom Dogma
- 172 Eine Modellschule für alle? Die Silcherschule von Günter Wilhelm
1954 (173) Eine Schule für den Ort. Die Primarschule Recken von
Ernst Gisel 1952 (176) Erste Bilanzen. Die Neue Deutsche
Schule (178)

183 Teil 7 Transfermodell USA

- 185 Das Cultural Exchange Program:
Westbindung und Informationstransfer
Reeducation und Schularchitektur (185) Zielgruppe
Architekt (188) Die Stipendiaten (190)
- 191 US-Schulbau im Focus
Die Schulen des New Deal (195) Richard Neutra und die
Experimental School (195) Jefferson und der Schulbau als
patriotischer Akt (198) Forschung, Publizistik und
Organisation (204) Der Architekt als Schulbau-Spezialist (207)
- 211 Leaders and Specialists to the United States and to Germany
Fallbeispiel Baubeamter: Hans Krajewski (211) Fallbeispiel
Schulbau-Berater: Paul W. Seagers (217) Fallbeispiel
Hochschullehrer: Günter Wilhelm (219) Fallbeispiel Studentin:
Dorothee Keuerleber und Maria Verena Fischer (229)
- 241 Vorbild Amerika? Bilanzen
Abwehrreaktionen (242) US-finanzierte Schulbautagungen (246)
Modellschule nach US-Vorbild: Das Schuldorf Bergstraße (249)
Schulbauforschung als Aufgabe der Hochschule (256) Institute für
Schulbau in der BRD (258)

259 Teil 8 Transfermodell Schweiz

- 260 Transfer mit Tradition. Schweizerisch-deutsche Beziehungen
Netzwerke vor 1945 (260) Albert H. Steiner – Berater im
deutschen Wiederaufbau (262)
- 267 Identifikationsangebot: Schweizer Schulhaus
Die Schule als Heimat (268) Die Schweizerische Architektur
Ausstellung 1948 (271)

Rezeption des Schweizer Schulhauses	279
Die Zeitschrift Baumeister (280) Schweizer Architektur von Hans Volkart (282) Modellschule. Die Grundschule Marbach am Neckar von Hans Volkart 1952–1954 (285) Pestalozzi als nachkriegsdeutsche Rekursfigur (288) Schulen im Grün von Gerda Gollwitzer (290)	
Teil 9 Schulbau zwischen Typisierung und politischem System	295
Schulbau in der SBZ und der DDR	296
Phasen der Entwicklung nach 1945 (299) Die Schule der Nationalen Tradition (302) Der Pavillon als politisch konnotierter Bautyp (307) Deutsch-deutscher Schulbautransfer (311) Auf dem Weg zur Typenschule (314)	
Schulbau in England	315
New Schools in New Towns (317) Die Tradition des radikalen Konzepts (319) Impulse des Neuen Bauens (321) Typenbau und Vorfertigung – die Prefab School (325) Rezeption der Prefab School (331) Wider den seriellen Schulbau: Die Schule in Hunstanton von Alison und Peter Smithson 1954 (333)	
Vorbild England?	336
Keine Experimente: Rudolf Hillebrecht und der Schulbau in Hannover (340) Aufbau nach Dreijahresplan: Paul Seitz und der Schulbau in Hamburg (342)	
Teil 10 Schluss	349
Eine Pavillonschule für Mailand	350
Zusammenfassung	353
Ausblick	359
Teil 11 Anhang	361
Personenregister	362
Kurzbiografien	370
Verzeichnisse	380
Archivbestände (381) Periodika (383) Zeitzeugen (384)	
Literaturverzeichnis (385) Abbildungsnachweis (407)	